

Café Bellaria: Das Kaffeehaus mit drei Gesichtern â€“ BILD

ID: LCG21358 | 24.09.2021 | Kunde: Café Bellaria | Ressort:
Chronik Österreich | Medieninformation

Café, Bar und Restaurant: Am Donnerstagabend eröffneten Rubin Okotie und David Figar das Café Bellaria und denken damit die Wiener Kaffeehaus tradition neu.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © leisure
communications/ Roland Rudolph

Wien (LCG) – Am Donnerstagabend öffnete das Café Bellaria nach einem Jahr seine Türen wieder. Die beiden Gastronomen **Rubin Okotie** und **David Figar** haben in der Vergangenheit mit ihren Lokalen bereits bewiesen, dass sie Gastronomie innovativ neuerfinden können. Mit dem Café Bellaria folgt nun der nächste logische Schritt. Die Fusion der alten Wiener Kaffeehaus tradition mit der Gastronomie des Jahres 2021 stand hierbei an erster Stelle. Okotie und Figar hauchen dem Kaffeehaus der Wiener Moderne neues Leben ein – dem Ort der literarischen, künstlerischen und wissenschaftlichen Neu-Erkundung der Welt. Die Ansprüche an zeitgenössische Gastronomie gehen dabei nicht verloren. Die beiden Gastronomen gestalten ihr Café Bellaria als Lokal mit drei Gesichtern: Café, Bar und Restaurant. Ob Frühstück, Geschäftsessen oder Fine Dining am Abend, die Gäste werden passend zu jeder Tageszeit kulinarisch verwöhnt.

„Wir beleben das Wiener Kaffeehaus neu – nicht als Museum, sondern als Lebensgefühl. Unsere Gäste sollen sich zu jeder Tageszeit wohlfühlen. Egal ob beim morgendlichen Frühstückstreffen oder beim Business-Lunch“, sagt **David Figar**.

Rubin Okotie ergänzt: „Und dazu gehört auch, dass wir alle Zutaten regional und nachhaltig beziehen. Nur so gelingt es, ein stimmiges Konzept zu erschaffen.“

Umgeben von Wiens schönsten Sehenswürdigkeiten, eröffnet das Café Bellaria in der Ballerienstraße 6, zwischen dem Justizpalast und dem Naturhistorischen Museum. Für die Neugestaltung zeichnet das Architekturbüro „BÜRO KLK“ verantwortlich und erhielt dabei den Charme des 150 Jahre alten Gebäudes.

Heimische Prominenz im ältesten Kaffeehaus Wiens

Der Einladung von **David Figar** und **Rubin Okotie** folgten unter anderem **Luigi Barbaro jr.** (Barbaro Group), **Philipp Breitenecker** (LG), **André Eckert** (Autoscout 24), **Martin Grandits** (Künstler), **Antonia Hausmair** (Model), **Adi Hirschal** (Schauspieler), **Marcos Nader** (Boxer), **Waltraud Orthner** (Kulturexpertin), **Alf Poier** (Kabarettist), **Eugen Prosquill** (Warda Network), **Paul Rittenauer** (Heldenbar), **Mario Rossori** (Musikmanager), **Christian Schicker** (Mastercard), **Ferdinand Schütz** (Capital Bank), **Beatrix Skias** (Kommunikationsexpertin), **Alexander Skoff-Salomon** (Joh. Springer's Erben), **Friedrich Schiller** (Unternehmer), **Jamal Al Wazzan** (Unternehmer), **Herbert Backhausen** (Vienna Fabrics & Desing), **Michael Madl** (Fußballer), **Christian W. Mucha** (Verleger), **Ekatarina Mucha** (Verlegerin), **Karin Kriste** (Mumok), **Katharina Murschetz** (Mumok), **Charly Kotzina** (Gastrolegende), **Karl und Irene Schillinger** (Swing Kitchen), **Cemil Tosun** (Fußballer), **Cécile Nordegg** (Mama Putz), **Andreas Lasnik** (Ex-Nationalspieler), **Anna Ulrich** (DJ), **Steve Bladek** (Everybodys Darling), **Markus Reiter** (Bezirksvorsteher) und **Dominik Sinnreich** (Sinnreich).

Weitere Informationen auf cafebellaria.at

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfremen Verwendung im Rahmen der

redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-
und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](https://www.leisure.at)
(Schluss)